KonzertRing Bad Segeberg • www.konzertring-badsegeberg.de • info@konzertring-badsegeberg.de

KONZERTRING Bad Segeberg e. V.

Samstag ***08. Oktober 2022*** *- 19.30 Uhr*

Bad Segeberg • B ü r g e r s a a l im R a t h a u s • Lübecker Straße 9

Fermín Villanueva

■ VIOLONCELLO ■

Stephan König

■ KLAVIER ■

Werke von Stephan König, Franz Schubert,

Manuel de Falla, Claude Debussy, Enrique Granados

Programm

Stephan König
*(*1963)*

„Die Winde des Sommers“
(„Los vientos del verano“)

Konzertstück für Violoncello und Klavier op.207, 2015

Franz Schubert
(1797 -1828)

Ausgewählte Lieder

- ***An die Musik D. 547***
- ***Ständchen D. 957***
- ***Heidenröslein D. 257***

(Für Cello - bearbeitet von F. Villanueva)

++ ***Pause*** ++

Manuel de Falla
(1876 – 1946)

Suite populaire espagnole

- ***El paño moruno (Der maurische Schal)***
- ***Seguidilla murciana***
- ***Asturiana***
- ***Jota***
- ***Nana (Wiegenlied)***
- ***Canción***
- ***Polo***

Claude Debussy
(1862 – 1918)

Sonate

I. ***Prologue. Lent***
II. ***Modérément – Animé***
III. ***Sérénade et Finale***

Enrique Granados
(1867 - 1916)

Zwei Stücke:

- ***Intermezzo aus der Oper „Goyescas“***
- ***Spanischer Tanz Nr. 5 "Andaluza" aus „Danzas españolas“***

Foto © Peter Siakala

Fermín Villanueva | *Klavier*

"Seine musikalische Qualität, seine Klangschönheit sowie seine Sensibilität und Technik erlauben es ihm, sich verschiedenen Ästhetiken anzunähern, immer im Dienste des musikalischen Ausdrucks."

Plácido Domingo. Januar 2015

"Ein großer Interpret."

Pierre Boulez. August 2013

Fermín Villanueva wurde 1993 in Pamplona (Spanien) geboren und begann im Alter von 7 Jahren mit dem Cellospiel. Er studierte an der Hochschule für Musik des Baskenlandes „Musikene" bei Professor Asier Polo und schloss im Jahre 2012 mit dem Bachelor ab. Im Jahre 2014 bekam er in Leipzig einen Master mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig, wo er bei Professor Peter Bruns studierte. Von 2016 – 2018 folgte das postgraduale Solistenstudium bei Professor Reinhard Latzko an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Villanueva ist mehrfacher Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe, wie 2014 dem europäischen EMCY Preis, „Young Virtuosos" Wettbewerb in Sofia und 1. Preisträger beim „Jugend Musiziert" Wettbewerb in Barcelona.

2012 bis 2016 wurde Villanueva vom Verein „LMN e.V." Yehudi Menuhin („Live Music Now e.V.") gefördert, seit 2015 von der „Alexander von Humboldt-Stiftung" unterstützt und seit 2016 von der spanischen Gesellschaft „Asociación de Intérpretes Españoles" (AIE) ausgewählt.

Unter anderem konzertierte er als Solist zusammen mit Orchestern wie dem baskischen Sinfonieorchester, dem internationalen Camerata Orchester Madrid, dem Robert-Schumann-Sinfonieorchester, dem Wetzlar-Sinfonieorchester, dem UA Sinfonieorchester, dem Leipziger Sinfonieorchester, dem Nationalen Sinfonieorchester des Rumänischen Rundfunks und dem Rundfunk Sinfonieorchester Spanien RTVE.

Fermín Villanueva gastierte an zahlreichen internationalen Bühnen und bot Soloabende bei Festivals wie dem Musika-Música in Bilbao, dem internationalen Pablo Casals Festival in Prades, dem Quincena Musical in San Sebastián, dem Leipziger Notenspur, dem Bachfest Leipzig, dem Lucerne Festival in der Schweiz, dem Born am Darß Musikfestival, dem 'Serenates' in Valencia, der Vilabertran Schubertiade, dem Russischen Kammermusikfest in Hamburg, den 40. Fränkischen Musiktagen Alzenau, dem Bell'Arte Frankfurt RheinMain, dem Euro-Radio-Konzert, dem Internationalen Musikfestival in Granada, dem Internationalen Musikfestival in Albacete, dem Internationalen Musikfestival in Mahó, dem Internationalen Ginastera Festival in Bangkok und der Juan March Konzertstiftung Madrid.

Als beliebter Kammermusikpartner in unterschiedlichsten Musikstilen ist Fermín Villanueva Mitglied mehrerer Ensembles.

Als Orchestermusiker sammelte er Erfahrungen in Orchestern wie dem Gewandhausorchester, dem Wiener Domorchester, den Wiener Symphonikern, dem Nagoya Philharmonic Orchestra und dem Philips Symfonie Orkest – wo er seit 2017 die Cellogruppe betreut.

Villanueva hat mit Komponisten wie Elisenda Fábregas, Dieter Ammann und Pierre Boulez zusammengearbeitet; und Werke von Jordi Cervelló, Max Murray, Stephan König, Christian Mason, Martin Kürschner, Steffen Schleiermacher, Josep Planells und Horatiu Radulescu uraufgeführt.
Die Konzerte sind live vom Spanischen Rundfunk, TVE, Catalunya Música, ClassicFM Bulgarien, EITB, InfoTVLeipzig, MDR, SR2 KulturRadio, BR-Klassik, ARD und Radio România Cultural übertragen worden.

Seit 2018 ist er Solo-Cellist der Magdeburgischen Philharmonie und Cellist des Albis Quartetts. Mit diesem erschien 2021 seine neueste CD mit Ersteinspielungen zweier Quartette von Klaus Fischer-Dieskau.

Fermín Villanueva spielt auf einem französischen Cello von Jean Baptiste Collin-Mézin aus dem Jahr 1937.

"Fermín Villanueva ist eines der solidesten jungen Talente in der spanischen Musikszene, sowohl wegen seines großen Talents als auch wegen seiner Technik und Musikalität."

Jordi Roch i Bosch. Dezember 2014

"Fermín ist ein sehr begabter und weit entwickelter Cellist mit einer hoch entwickelten Technik, der zudem ein breites Spektrum von mentalen, stilistischen und musikalischen Fähigkeiten hat, um seine musikalischen Vorstellungen auf dem Cello ausdrücken zu können."

Peter Bruns. Januar 2015

Foto © Joerg_Singer

Stephan König | *Klavier*

Stephan König wurde 1963 in Berlin geboren. Er studierte nach dem Besuch der Spezialschule für Musik Halle/S. an der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig die Hauptfächer Klavier, Komposition und Dirigieren und ist seither freischaffend tätig. Neben seiner Unterrichtstätigkeit an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater hat er diverse Gastverträge bei namhaften Orchestern und Bühnen und wirkte bei zahlreichen CD- Rundfunk- und Fernseh-Produktionen mit. Konzertreisen führten ihn nach Asien, Mittelamerika, Südamerika und durch viele Länder Europas. Er ist mehrfacher Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Auftrags-Kompositionen schrieb er für: Gewandhaus Leipzig, Oper Leipzig, Akademisches Orchester Leipzig, Thomanerchor Leipzig, IMPULS-Festival, Domstufenfestspiele Erfurt, Sächsische Mozart-Gesellschaft, Thalia Theater Halle/S., den MDR u.a. Er arbeitete zusammen mit Rebekka Bakken, Georg Christoph Biller, Uschi Brüning, Richard Galliano, Kathrin Göring, Nigel Kennedy, Ines Agnes Krautwurst, Jochen Kupfer, Lyambiko, Ulrike Mayer, Tobias Morgenstern, Anca Parghel, Martin Petzold, Florian Poser, Fermín Villanueva, Sebastian Weber, Pascal von Wroblewsky, Wolfgang Krause Zwieback, Leipziger Streichquartett, Reinhold Quartett, ensemble amarcord, Sjaella u.v.a. Seit 1998 leitet er das von ihm gegründete „LeipJAZZig-Orkester“ und seit 2007 das Kammerorchester 'artentfaltung'.

Homepage: Stephan König | Pianist, Komponist, Dirigent (st-koenig.de)

Nachweise: Biografien / Fotos: Quelle -> F. Villanueva, S. König

Kulturförderung Kreis Segeberg

Das Konzert wird finanziell gefördert durch den Kreis Segeberg

Sparkasse Südholstein

Druck mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Südholstein

VORSCHAU

3. KONZERT - SAMSTAG, 26. NOV. 2022 / 19.30 UHR

Sindy Mohamed, *Viola*

Han-Wen Jennifer Yu, *Klavier*

Programm

Werke von Rebecca Clarke, Pierre de Bréville, Louis Vierne, York Bowen, Johann Hummel

---

Bitte beachten Sie*, dass rund um die Konzerte Änderungen, Einschränkungen und Absagen - durchaus auch einmal kurzfristig - denkbar sind, daher gilt:*
Besetzungs-, Programm- und Terminänderungen vorbehalten!

Zu Ihrer Sicherheit: ***Die Konzerte unterliegen den Corona-bedingten Auflagen!***

Für Veranstaltungen gilt die Einhaltung der jeweils aktuell geltenden Landesverordnung für Schleswig-Holstein zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2, der Hygieneregeln sowie der zusätzlich vor Ort geltenden Hygienekonzepte!

Das Wichtigste in Kürze:

- ***Maskenempfehlung*** *(medizinische oder vergleichbare Maske oder eine Maske ohne Ausatemventil der Standards FFP2, FFP3, N95, KN95, P2, DS2 oder KF94)*

KonzertRing Bad Segeberg e.V.

info(at)konzertring-badsegeberg.de || *www.konzertring-badsegeberg.de*